



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)**

113 (9.3.1931) Morgenblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-357125](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-357125)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Belegpreis: Durch Träger frei Haus monatlich RM 2.—, in weiteren Bezugsstellen abgeholt RM 2.50, durch die Post RM 3.—  
ausgibt: Buchverlag — Adressen: Waldstraße 6, Kronprinzenstraße 42, Scheringstraße 19/20, Ferkelsstraße 18, No. Ferkelsstraße 4, Po. Hauptstraße 68, W. Cyprianer Straße 8, Die Poststraße 1. — Erscheinungsorte wöchentlich 13 mal

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Redaktion und Druckerei: N. L. 4-6. — Fernsprecher: Sammelnummer 249 51  
Postfach-Nr. 100. — Telephon-Nr. 175 99. — Telegramm-Adresse: RemaZeit Mannheim

Kapitelnummer:  
Colonialzeitung  
für im  
Beland  
Anzeigen  
telephonisch

**HEUTE: DER GROSSE SPORT**

Die  
erste Seite  
ausführlichen  
Berichten von  
den  
— Berichtband Mannheim.

Morgen-Ausgabe

Montag, 9. März 1931

142. Jahrgang / Nr. 115

## Brüning über die Not der Jugend

Der Reichsfizler wendet sich nachdrücklich gegen das zunehmende Berechtigungsuntersinken und warnt vor der Radikalisierung der Studenten

### Sehn Jahre Studentenwerk

Am Anlaß des zehnjährigen Bestehens des deutschen Studentenwerks e. V., der früheren Wirtschaftshilfe der deutschen Studentenschaft, fand heute mittags im Reichstag eine harsch besuchte Kundgebung statt, die ihr besonderes Gewicht durch die Anwesenheit des Reichsfizlers Dr. Brüning und zahlreicher Vertreter der Reichs- und Staatsbehörden erhielt. Einen Einblick in Wert und Bedeutung des Studentenwerks geben die Ausführungen, mit denen Prof. Schütz, der Vorsitzende des Deutschen Studentenwerks, die Kundgebung eröffnete.

Nach ihm nahm Reichsfizler Dr. Brüning, von der Versammlung mit minutenlangem kühnem Beifall begrüßt, das Wort. Der Reichsfizler übermittelte dem Studentenwerk zunächst folgende

### Kundgebung des Reichspräsidenten

„Dem Deutschen Studentenwerk, das heute auf ein zehnjähriges Bestehen zurückblicken kann, spreche ich aus diesem Anlaß meine besten Wünsche für weitere erfolgreiche Arbeit aus. Ich verbinde damit meine Anerkennung und meinen Dank an alle diejenigen, die diese so wertvolle Wirtschaftshilfe der Deutschen Studentenschaft leistungsfähig erhalten und die langen Jahre hindurch gefördert haben. Das Deutsche Studentenwerk hat durch kameradschaftlichen Wohlwollen und unermüdeten Einsatz die schwere Aufgabe, die auch unsere akademische Jugend hat, bedrückt, gelindert und in vielen Fällen erlöst. Und auch in den kommenden Jahren wird es über den Streit der Parteien stehen und von allen einträchtig gefördert, seine Aufgabe an der deutschen akademischen Jugend erfüllen. Mit freundlichen Grüßen  
von Hindenburg.“

### Der Reichsfizler

Wohlgemerkt, namens der Reichsregierung, den Mitgliedern des Reichspräsidenten an und ermahnte dazu, daß er selbst vor 25 Jahren in dem Reichstag, der das studentische Selbsthilfswerk vorberiet und schuf. Aus seinen Anfängen sei in zehn Jahren ein großes Werk geworden. Es enthält, so führte Dr. Brüning u. a. weiter aus, auch der Not der ersten Nachkriegszeit. Heute ist eine neue Not wie eine Sturmflut über Deutschland hereingebrochen. Die Weisheit trifft das geschwächte und verelendete Deutschland allein mit ihrer ganzen Schwere. Die Folge ist die Überfüllung aller Berufe, Arbeitslosigkeit in immer ein ernstes und schweres Los. Ganz besonders verhängnisvoll ist sie aber für die Jugend, die sich von Lebensdrang überall auf verschlossene Türen stößt.

Die Not der Jugend ist die große Tragik der deutschen Gegenwart.

Unter den Möglichkeiten der Hilfe für die Jugend steht in erster Linie der Kampf gegen das Berechtigungsuntersinken. Es ist ein Urding der Kindheit einer ungesunden Überbevölkerung und intellektuellen Minderwertigkeit, wenn für immer neue Berufe höher oder gar Hochschulbildung verlangt wird. Ich richte hier mit großem Nachdruck an alle öffentlichen Stellen und an die Führer der Wirtschaftsläden den dringenden Appell, die jungen Menschen auch ohne Berechtigungschein nach ihren besonderen und praktischen Fähigkeiten in das aktive Leben einzuführen und ihnen durch ihre Berufung Aufstiegschancen zu geben.

In der Überfüllung der Berufe liegt einer der Gründe für den Radikalismus.

Die deutschen Hochschulen können nur Mäßen in einer Atmosphäre, die den geistigen Austausch fördert.

Das würde die Folge sein, wenn Deutschland sich einem Radikalismus in die Arme werfen würde? Jedenfalls, wenn jenseits im Augenblick unauflösbare Schwierigkeiten vorliegen sind, kann man eine Rettung in dem vagen Begriff der Diktatur, das ist nicht Neues. Schon vor bald 40 Jahren hat Friedrich Schlegel warnende Worte nach dieser Richtung hin vor Studenten gesprochen.

Was auch die materielle Not der Kriegszeit in anderen Ländern groß sein, viel schlimmer aber ist die geistliche Not einer Generation, die infolge der Verdrängung des vergangenen Jahres die Menschen an eine vernünftige und gesunde Ordnung der Welt zu verlieren beginnt.

Weiter besteht in der gesamten Welt eine große Gefahr darin, daß es für eine Nation verhängnisvoll ist, wenn sie sich für zwei Menschenalter mit schweren Kriegskrisen belastet läßt, wenn deutsches Land vom lebendigen

## Die Mitte soll regieren!

Dafür soll sie aber noch mehr Steuern zahlen!

### Vorschläge des „Vorwärts“

Drahtbericht unseres Berliner Büros  
[Berlin, 8. März.]

Die Sozialdemokratie glaubt, die im Reichstag bevorstehenden Entscheidungen erleichtern zu können, indem sie den „Vorwärts“ am Sonntag einen Vorschlag schreiben läßt, der die Dinge, die vergangenen wie die von heute, einfach auf den Kopf stülpt. Danach hätte die Sozialdemokratie eigentlich niemals in der Republik unbeschränkt regiert. Heute vollends liege alle Macht und damit auch alle Verantwortung bei der Mitte. Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion sei unter Umständen

bereit, der Mitte die Möglichkeit zu geben, ihre gegenwärtige Radikalisierung auch weiter zu erlauben.

Dafür verlange sie in unendlicher Geduld nicht mehr, als daß in der Finanz-, wie in der Sozialpolitik den Wünschen der arbeitenden Masse ein wenig entgegenkommen würde. Die (die sozialdemokratische Reichstagsfraktion nämlich) hat es für durchaus möglich, daß die Steuern der leistungsfähigen Schichten noch um etwas erhöht werden, wodurch nicht nur die Kosten für das neue Panzerstahl, sondern auch darüber hinaus noch einige Mittel zur Verfügung kämen, die für die Sozialdemokratie ein Mittel an die Hand zu geben, die die bestehenden Kräfte, die hinter der bürgerlichen Mitte stehen. Diese Kräfte sollen zeigen, daß auch sie zu einem Opfer bereit sind, um Deutschland vor dem Schicksal zu bewahren, das ihm aus einer neuen politischen Krise droht.

Die Sozialdemokratie und der für sie das Wort führende „Vorwärts“ übersehen, daß die bürgerliche Mitte, um Deutschland vor einer neuen politischen Krise zu bewahren, schon ein

anzendlich schweres Opfer gebracht

hat, indem sie bis auf weiteres der Sozialdemokratie Preußen zu — das wird man ja wohl so andrücken können — unbeschränkter Herrschaft überließ. Auf die kleinen Scherze von den „Leistungsfähigen und besitzenden Schichten“ braucht man wohl

Körper des Reiches getrennt, deutsches Volkstum nicht mißhandelt und unzerstört wird und die ethischen Voraussetzungen für die Einleitung von Verhandlungen, die zum Verfallener Vertrag führen, nirgendwo erfüllt sind.

Gerade die Anforderungen an die künftige Kraft einer heranwachsenden Generation gestellt werden, wenn sie gegenüber solchen Tatsachen und Enttäuschungen nicht der Hoffungslosigkeit verfallen soll, wenn sie Verdrüssenen aufbringen soll für eine Politik, die nur lähmende die Erfüllung unserer gerechten Forderungen bringen kann.

Die schwere Arbeit der Reichsregierung wird im Hinblick von der Sorge und dem tiefsten Mitleid für dieses Volk unserer heutigen Jugend beeinflusst. Das Studentenwerk bewahrt und verwaltet ein Erbe, das die Kriegsteilnehmergeneration schenkt. Die Kriegsteilnehmer brauchen das Erlebnis mit, daß es keine Schande gibt und die besten Führer der damaligen studentischen Generation waren von dem Glauben durchdrungen, daß dieses Fronteinsatz der Gemeinschaft für alle Zukunft als Grundbaustein der neuen Einheit Deutschlands erhalten bleiben müsse. Das Werk hat diese Tradition bewahrt. Der Geist der Gräber gibt ein Vorbild für unsere verpöhlte Zeit. Galt es, so schloß der Reichsfizler, sei an diesem unerträglichen Ort, um so die künftige Grundlage für einen höheren Aufstieg unseres Vaterlandes zu schaffen.

Die Rede des Reichsfizlers fand kühnen Beifall.

### Erkrankung Snowdens

Telegraphische Meldung  
— London, 8. März.

Nach den Feststellungen der medizinischen Autoritäten in Snowden infolge seiner kürzlichen Grippeerkrankung von einem Blasenleiden befallen worden und nach einige Wochen das Zimmer hüten. — Snowden ist 67 Jahre alt.

nicht näher einzugehen. In Zeitläufen, in denen die wenigen noch selbständigen Erzeugnisse in der Wirtschaft unter dem Druck der Steuern und der Soziallasten erliegen, sehen diese Leistungsfähigen und Besessenen wohl nur im sozialdemokratischen Agitationshandbuch. Zur Sache selber aber bleibt hier immer nur von neuem zu wiederholen: daß Experiment der Regierung Brüning-Dietrich hätte seinen Sinn verloren wenn man wie der jetzt übersehen wollte, die Wirtschaft noch weicher zu machen und den Kreis utopischer Sozialgesetzgebung weiter zu ziehen.

### Die Zukunft der Mitte

Ein Artikel der „Germania“

[Berlin, 8. März.]

Ueber die Zukunft der Mitte läßt sich heute die „Germania“ in einer längeren Betrachtung aus, die ihr, wie sie versteht, nicht die Parteifrage, sondern die allgemeine politische Sorge anstreift. Wenn die Mitte außerhalb des Zentrums eine Zukunft haben soll, dann ist nach Ansicht der „Germania“ zweierlei nötig: Ablassen die Wiedereinnahme der Sammlungsbeschreibungen, die nicht in letzter Linie durch das Verschulden der vorkrieglichen Führer gescheitert sind, und zweitens das Abrennen und entgegengesetzte Verhalten an einem klaren Kurs der Mitte. Diese Mahnung richtet sich vor allem an die Kreise der Volkspartei, deren Antimarxismus betont. Aber einer selbständigen Partei unähnlich ist es, alles, was von der Sozialdemokratie kommt, schon aus diesem Grunde abzulehnen und sich durch die Mitarbeit der Sozialdemokratie loszulassen, Kompromittiert zu fühlen.

Beachtet man diese Forderungen im Zusammenhang mit den Verhandlungen, die zwischen Regierung und Sozialdemokratie gegenwärtig geführt werden, so bekommt sie einen etwas peinlichen Beigeschmack. Es läge eigentlich näher, wenn die „Germania“ den Sozialdemokraten in Gewissensrede, von möglichst übertriebenen Forderungen Abstand zu nehmen, die nicht nur, und mit Recht, der Volkspartei mißfallen, sondern die doch auch, wie müssen es immer und immer wieder betonen, ganz und gar nicht auf der Linie der Regierung Brüning liegen.

### Curtius bei Hindenburg

Reichsaussenminister Dr. Curtius und Staatssekretär Dr. Pander erstatteten am Samstag dem Reichsfizler Bericht über den Verlauf der Beratungen in Wien. Im Hinblick hierauf ist am Nachmittag der Reichsminister des Auswärtigen dem Reichspräsidenten Vortrag über das Ergebnis der Verhandlungen mit der österreichischen Bundesregierung.

Im Laufe der nächsten Woche wird das Reichskabinett zu dem Bericht des Reichsaussenministers über die Wiener Reise Stellung nehmen.

### Freilos aus der Reichswehr entlassen

Telegraphische Meldung  
— Berlin, 8. März.

Major a. D. Kurt Schmidt, der als Leiter der Dauderwehrgeschichte des Heereswaffenamtes anberufen war, ist vom Reichswehrministerium freilos entlassen worden. Ihm wird vorgeworfen, daß er Kopfbogen des Heereswaffenamtes und nicht mehr bestehender Behörden des Heeres außerhalb seiner Befugnisse, und ohne das Wissen seiner Vorgesetzten, Dienststempel beim Mißbrauch habe, Privatgeschäfte zu betreiben, durch die verschiedene Firmen erhebliche Nachteile erlitten sind.

### Die Revolution in Peru

Telegraphische Meldung  
— Paris, 8. März.

Die Agentur Havas will zu melden, daß sich in der peruanischen Hauptstadt Lima eine neue provisorische Regierungsbank unter dem Major Jimenez als Vorsitzender gebildet habe. Die Ruhe soll im ganzen Lande wiederhergestellt sein.

### Deutschland und Polen

Amstanztritt von Molleke  
Warschau, 8. März.

Der neuernannte deutsche Gesandte von Molleke in Warschau hat gestern mittags im alten Schloß des polnischen Staatspräsidenten in Anwesenheit des Außenministers Jazelski sein Amtseinführungsgeschehen überreicht. Gesandter v. Molleke führte hierbei in seiner Ansprache u. a. aus:

„Mein Vorgänger, der Gesandte Kaufholz, ist vor wenigen Monaten durch einen unglücklichen Tod dahingerafft worden. Aus diesem traurigen Anlaß sind von der polnischen Regierung sowie der polnischen Öffentlichkeit so zahlreiche und herzliche Beweise der Teilnahme ausgesprochen, daß es meiner Regierung ein aufrichtiges Bedürfnis ist, auch bei dieser Gelegenheit hierfür nochmals auf das Warmste zu danken. Ich bin mir wohl bewußt, daß das hohe Maß von Achtung und Vertrauen, das mein Vorgänger sich hier zu erwerben gewohnt hatte, an mich besondere Anforderungen stellt. Ich darf aber darauf an der anderen Seite auch die Zuversicht schöpfen, daß ich bei dem

erfahren und christlichen Bemühen, in den die Interessen unserer beiden Völker berührenden Fragen praktische Lösungen herbeizuführen, bei der polnischen Regierung vertrauensvolles Entgegenkommen finden werde. Die Erfahrung ist, daß die höchste Entfaltung der nationalen Kräfte nur möglich ist bei vertrauensvoller internationaler Zusammenarbeit im Geiste der Billigkeit, der gegenseitigen Achtung der Völker und der friedlichen Entwicklung der Menschheit, die in freierem Maße Gemeingut der öffentlichen Meinung Europas geworden. Zudem ist zu verstehen, daß ich in diesem Sinne nach besten Kräften mit meiner ehrenvollen Aufgabe unterziehen werde, darf ich um Erzeulung um Ihre und Ihrer Regierung wohlwollende Unterstützung bitten.“

Nachdem der Staatspräsident des Unabhängigkeitsdirekten empfangen hatte, führte er u. a. aus:

„Mit Zufriedenheit nahm ich zur Kenntnis, daß Sie, Herr Gesandter, ernste und loyale Verhandlungen nicht scheuen werden, um auf dem Wege freier Schritte, der durch Ihren so früh verlebten Vorgänger gebahnt wurde. Mit Recht haben Sie darauf hingewiesen, daß eine gesunde und normale Entfaltung nationaler Kräfte nur möglich ist bei vertrauensvoller internationaler Zusammenarbeit. Klein in der Atmosphäre solchen Vertrauens, gegenseitiger Achtung und beiderseitigen Verständnisses der lebendigen nationalen Bedürfnisse kann eine solche, im Geiste der Billigkeit geklärt und auf das Recht geknüpfte Zusammenarbeit tatsächliche Ergebnisse bringen. Sie beitragen zur weiteren

fruchtbaren Entwicklung unserer beiden Völker und damit auch des ganzen Kontinents. Mit Zufriedenheit nehme ich zur Kenntnis, daß Sie, Herr Gesandter, alle Kräfte in diesem Geiste der ehrenvollen Aufgabe des Auswärtigen der gegenseitigen Beziehungen beider Staaten widmen, und ich bitte Sie, überzeugt zu sein, daß Sie bei diesen Bemühungen auf meine volle Unterstützung sowie auch auf die der Regierung der Republik rechnen können.“

### Oberschlesien-Kundgebung

Telegraphische Meldung  
— Nürnberg, 8. März.

Anlaßlich der sechsten Wiederkehr des Abkommens von 1919 in Oberschlesien hatte sich die Bevölkerung Nürnbergs heute vormittag im historischen Rathausplatz in großer Zahl zu einer Kundgebung für Ober- und Niederschlesien eingefunden. Die Teilnahme von Vertretern der Reichs-, Staats- und städtischen Behörden sowie von Vertretern der Kirchen aller Konfessionen, der Reichswehr und Landespolizei, der Industrie, des Handwerks und Handels, verließ der Kundgebung eine besonders eindrucksvolle Note. Nach Begrüßung der Erschienenen entwidmete Bundesrat Dr. Brüning den Deutschen ein Bild von der ober-schlesischen Abkommensunterzeichnung unter besonderer Berücksichtigung der polnischen Auffassungsbewegung.

Überbürgermeister Dr. Suppe-Nürnberg wies darauf hin, daß die

schlechte Not deutsche Not

sei und verbot, daß man in Bayern mitläßt, was die deutschen Brüder und Schwestern im Osten unter dem polnischen Terror erdulden müßten. Er verließ sodann eine von allen Anwesenden mit

mündem Besitz geblieben. Entscheidung, in der Einigung gegen die Grenzlinie in Oberitalien erhoben und auf die Verlegung des Vertriebsvertrages hingewiesen wird. Die Reichsregierung wird angerufen, das deutsche Recht geltend zu machen. Zugleich wird in der Entscheidung die Hoffnung ausgesprochen, daß in Zukunft die deutsche Minderheit ebenso gerecht behandelt wird, wie die polnische Minderheit von deutscher Seite.

Mit dem Abgange der ersten Gruppe des Deutschlandbesuchs sind die imposante Rundzüge für Ende...

### Manöver gegen den Anschluß?

Frankösisches Generalkonsulat in Innsbruck  
Drabidiericht unseres Berliner Büro  
Berlin, 8. März.

In Innsbruck ist ein französisches Generalkonsulat eingerichtet worden. Es steht in ganz Tirol kaum einen leidlichen Franzosen, als keine westlichen Beziehungen zwischen Tirol und Frankreich, nicht einmal Verhandlungs- und Freizugverträge, die aus Frankreich die Tiroler Berge betreffen. Warum also rückt sich das französische Ministerium des Auswärtigen in Kosten, um ausgerechnet in Innsbruck ein Generalkonsulat zu installieren? Die F.A.Z. meint, der neue Generalkonsulat der französischen Republik würde sich in der Hauptstadt Tirols befinden, teils unangenehme Nachrichten über Südtirol und Italien in die deutsche Öffentlichkeit, teils unangenehme Nachrichten über die deutschen und österreichischen Verhältnisse in die italienische Öffentlichkeit zu lancieren.

So ungefähr wird das ja wohl auch sein. Darüber hinaus wird dieser neue Generalkonsulat aber wohl die Aufgabe haben, gegen den Abschluß zu arbeiten, der seit dem Cartus-Besuch in Wien den Franzosen wieder mehr denn je in den Knochen liegt.

### Der Menschewisten-Prozess

Berlin, 8. März.

Die Anklage Krolens im Menschewisten-Prozess gründet sich in der Hauptsache darauf, daß Krolens am 11. Juli 1928 in Moskau gewesen sei. In der Sonntagsnummer des „Vorwärts“ weist man Krolens auf diesen Punkt hin, daß er den Monat Juli 1928 ununterbrochen in einer Pension in dem westberlinerischen Kadoret-Plan angebracht habe. Daran hat sich ein Aufenthalt vom 1. bis einschließlich 8. August in Brüssel geschlossen, wo Krolens an dem internationalen Sozialistenkongress teilnahm. Krolens weist dann noch darauf hin und das ist in der Tat ein sehr charakteristisches Moment, daß Krolens in all den großen von ihm inszenierten Prozessen niemals mit Dokumenten und materiellen Beweismitteln, sondern nur mit freiwilligen Geständnissen, Selbstbescheinigungen und summarischen Anklagen arbeitete. Eigenlich, meinte Krolens, ist es ein Schicksal, sondern die Menschewisten Krolens für diesen Prozeß dankbar sein. Mit dem Nachweis, daß diese Worte niemals festgehalten, sondern die ganze Krolens-Junkie habe in den Augen aller denkfähigen Menschen bis tief in die Reihen der kommunistischen Partei hinein einen vernichtenden Schlag ertönen lassen.

### Das Membrandi-Bild wiederhergestellt

Berlin, 8. März. Das durch einen Gelehrten mit Beihilfe des schwerbeschädigten Fragmentes der Autotypie des Dr. Deymann von Membrandi ist, wie dem „Lot-Bl.“ aus Nürnberg berichtet wird, ausgearbeitet restauriert worden. In kurzer Zeit wird das Bild wieder öffentlich gezeigt werden.

### Mannheimer Kunstverein

Roberte Moler aus China und Japan

Der Mannheimer Kunstverein hat am Sonntag in seinen Räumen L. 1 eine Ausstellung eröffnet, die besonders Aufsehen erregt wird. Schon weil sie in Deutschland nur in den drei Städten Berlin, Kassel und Mannheim gezeigt wird und von hier sofort wieder nach dem Ausland geht. Es handelt sich um eine Sammlung von Werken, die ein durch den Krieg nach China verbannter, in Ungarn geborener Maler, R. Moler, heute Professor in der Kunstakademie in Peking, im Auftrag der chinesischen Zentralregierung angefertigt hat, um Europa die kulturelle Lebenskraft des jungen China, das aus den Trümmern eines ellihsen Japansland Allen Reiches zu erheben im Begriffe ist, vor Augen zu führen.

In Vertretung des 1. Vorsitzenden begrüßte der 2. Vorsitzende des Kunstvereins, Gehelrat Dr. Otto Schneider, die erschienenen Mitglieder und Kunstwerke, dankte dem Kaiserlichen Kunstverein für die Vermittlung dieser interessanten Kunst, worauf der Geschäftsführer des Kunstvereins Architekt Wilhelm Lehmann mit einem kurzen Vortrag in das Wesen dieser eigenartigen Malerei einführte. Er betonte, daß zum Zweck chinesischer Kunstwerke, — auf ihn kommt es, wie bei aller Kunst eigentlich an — es nicht notwendig ist, Aufzeichnungen in die besonderen Verste der chinesischen Kunstschätze vorzunehmen. Es genügt die Kenntnis der Tatsache, daß mit dem Beginn des 20. Jahrhunderts parallel zur politischen Revolutionierung eine Umwälzung in der chinesischen Kunst vollzog, von 2 Künstlern getragen, Wu-hann-shi und Tschai-hai-shi. Sie sind genau das akademische Kopieren, der alten Meister aufhoben. Man muß lernen wollen, daß die Kunst — und zwar Malerei und Dichtung, die Welt eng miteinander verbunden sind — für den Chinesen eine höhere Region des Lebens bedeutet, die in Europa eigentlich nur im Rahmen religiöser Kunst denkbar ist. Sie gründet sich auf gewisse Grundgeden der Kampelung, auf den Rhythmus der Töne, auf das Rhythmus und auf die Verteilung des Gegenständlichen im Bilde. Dazu kommt eine aus Tradition und gründlichem Studium hervorwachsende Technik, vor allem der Pinselbehandlung und eine Kenntnis der Natur, die die Bilder nicht vor dem Auge, auch die Umrisse nicht, sondern aus

## Der Ausbau des Flottenpaktes

### Die Stellung Amerikas

Telegraphische Meldung  
Washington, 8. März.

Im Staatsdepartement haben aus Rom kommende Meldungen, wonach die Vorkämpfer der fünf in Betracht kommenden Mächte am Dienstag in London das Sonderabkommen über den Ausbau des Vandenotterpaktes durch das Kompositum zwischen Frankreich, Italien und England unterzeichnen würden, Überraschung hervorgerufen. Es wurde gleichzeitig die bestimmte Erklärung abgegeben, daß die Meldung verfrüht sei, Staatssekretär Stimson habe noch nicht den endgültigen Wortlaut erhalten. Sobald er in dessen Besitz sei, werde er ihn eingehend prüfen, bevor er ihm zustimme. In der Sache selbst bestehe Einigkeit zwischen den fünf Mächten, vor allem darüber, daß die erzielte Beilegung der Flottenabklärung von allen Regierungen gebilligt werde und daß Sonderabkommen einer Revision des Vandenotterpaktes vorzuziehen seien. Staatssekretär Stimson könne jedoch unmaßlich eine Blankosignatur zur Unterschrift geben, bevor er den Text des Abkommens reiflich geprüft habe.

### „Grundlose Beunruhigung“

Drabingung unseres Pariser Vertreters  
Paris, 8. März.

Denk einer gescheiterten Regie hat das vor acht Tagen in Paris beschlossene Flottenabkommen der drei großen europäischen Seemächte in vielen Kreisen eine große Popularität errungen. Selbst die Franzosen, die sonst der Politik wenig Beachtung entgegenbringen, sehen in dem Abkommen die Möglichkeit, vor allem mit dem italienischen Nachbar das seit vielen Jahren am monotonen Wachen geübte Einvernehmen auf eine bessere Grundlage zu stellen. Es lautet dem Durchschnittsfranzosen ein, daß die

italienische und englische Unterstützung des französischen Standpunktes auf der gemeinsamen Abklärungspunkte

einen nicht zu unterschätzenden Gewinn bedeutet. Das englisch-französisch-italienische Flottenabkommen ist vollständig geworden, wie niemals ein internationaler Vertrag zuvor. Mit Spannung erwartet man die Veröffentlichung des Vertragsabkommens.

Die wiederholte Verriegelung der Befähigung erregt jedoch Beunruhigung, zumal von gewisser, dem Abkommen feindlicher Seite das Mißtrauen geschürt wird. Diese Befürchtungen werden heute in einem offenbar von amtlicher Seite inspirierten Artikel des „Temps“ als völlig grundlos hingestellt. Gleichzeitig hat das Blatt noch einmal die Bedeutung des Flottenabkommens im Rahmen der Weltfriedenspolitik hervorgehoben. Das Abkommen wird als ein wertvoller Aufwandspunkt für die erfolgreiche Vorbereitung der Abrüstungskonferenz des nächsten Jahres bezeichnet. Aus den letzten Erklärungen der beteiligten Unterhändler geht hervor, daß niemand durch die Veröffentlichung der tatsächlichen Einzelheiten eine Enttäuschung erleiden werde. Das Abkommen sei ein Kompromiß, der, das die Interessen aller Beteiligten berücksichtige.

Der „Temps“ glaubt auch eine

Beurteilung der deutschen Presse feststellen zu können. In Berlin, so meint das Blatt, dürfe man sich bei vernünftiger Ueberlegung keinen Illusionen hingeben, daß die absolute deutsche These in der Frage der Abrüstung unter dem Vorwand der Gleichheit und der Gleichung der Abrüstungspunkte der Verträge im kommenden Jahre irgend welchen Erfolg haben könnte.

Der „Temps“ und die übrigen Blätter mögen diesen Standpunkt wiederholen so oft wie sie wollen. Sie schaffen damit nicht die Lösung des Völkerbundes aus der Welt, die die Entscheidung der nationalen Rüstung auf ein Mindestmaß fordert. Die vom „Temps“ befragte absolute deutsche These hat das gleiche Ziel im Auge. Es ist nicht recht ersichtlich, warum die Aufstellung eines Paragraphen des Völkerbundesvertrages eine Illusion bedeuten sollte. Mit welchem Hintergedanken die Franzosen allerdings an die Abrüstungsfrage herangehen, zeigen die kürzlichen Äußerungen Maginots und Briand, nach den Frankreich bereits jetzt die Rüstungsbeschränkungen vorgenommen hat, die ihm die kommende Abrüstungskonferenz auferlegen könnte. Gegenüber dem Deutschland mit allem Nachdruck protestieren.

### Wird Gandhi sich zurückziehen?

Telegraphische Meldung  
Bombay, 8. März.

Gandhi wird in einer der gehaltenen öffentlichen Rede darauf hin, daß seine Vereinbarungen mit dem Rajahs nach der Billigung durch den Nationalistischen Kongress in Karachi bedürftig sind. Er erklärte er, daß die Vereinbarungen mit dem Rajahs dem Rajahs als nicht annehmbar erschienen, so könnte das Exekutivkomitee des Nationalistischen Kongresses ein Mißtrauensvotum in Vorschlag bringen. Wenn, die sich diesem Mißtrauensvotum anschließen, würde es dann überfallen werden müssen, die Fortführung der Arbeit des Nationalistischen Kongresses auf die eigenen Schultern zu nehmen.

### Gefängnisbrand in USA

Goldbarren (Nord-Carolina), 8. März. Beim Brand eines Gefängnisses sind heute 12 Gefangene, meist Negro, ums Leben gekommen. 40 weitere Gefangene konnten rechtzeitig aus ihren Zellen befreit werden.

## Eine verworrene Geschichte

Ein tschechoslowakischer Legationstrot in Moskau verschwunden

Telegraphische Meldung  
Prag, 8. März.

Wie aus Moskau gemeldet wird, erliegen der Legationstrot Stills bei der Moskauer Polizei und erklärte, er sei von der tschechoslowakischen Regierung zurückgerufen worden, welche sich jedoch, dieser Aufforderung Folge zu leisten. Stills hat um die Erteilung einer dauernden Aufenthaltserlaubnis in der Russion nachgesucht. Nach seinem Besuch bei der Polizei ist er spurlos verschwunden.

### Was Prag dazu sagt

Telegraphische Meldung  
Prag, 8. März.

Wie das tschechoslowakische Ministerium des Äußeren mittels, handelt es sich um den ersten Legationstrot der bevollmächtigten Vertretung der Tschechoslowakei in Moskau, Franz Stills, den früheren Konsul inemberg. Bemerkenswert ist, daß gegen Stills nicht nur in Prag nichts vorliegt, sondern daß er im Ministerium des Äußeren als ein höchst tüchtiger und vertrauenswürdiger Beamter gewertet wird, dem in seiner ganzen Laufbahn nicht das geringste vorgeworfen werden konnte.

### 130 000 Besucher in Leipzig

Die Leipziger Messe ist im Höhepunkt. Besonders gründlich hat das Publikum diese erste Weltausstellung, die nach dem brennenden Vordruck der Hoffnungen auf die Qualität und Preisfrage der auf die gesamte Kaufkraft aller Länder abgestimmten deutschen Waren zu inszenieren, ausgenutzt. Wenn man höher in der deutschen Industrie tiefen der allgemeinen Preisdrückerei nachgegeben und entsprechend geringwertige Ware hergestellt hat, so hat diese Frühjahrsmesse zweifellos den Qualitätsgedanken wieder gelehrt und damit auch den aufwärts gerichteten Preis nach unten eine Grenze gezogen.

### Das Ergebnis

Der Messe und der Weltausstellung ist auch innerhalb der einzelnen Branchen so unheimlich, daß ein allgemein gültiges Urteil schwer abzugeben ist. Schon daraus, daß nicht immer nur die Kaufkraft der Branche entscheidend ist, sondern der geschäftliche Erfolg für das, was der Bedarf des Marktes erfordert, ergibt sich, daß diese Frühjahrsmesse die persönliche Tätigkeit des Fabrikanten und seine Geschäftlichkeit, seine Ware anzubringen und mit der Kaufkraft zu verhandeln, wieder in einem mehr ausschlaggebenden Faktor in der deutschen Wirtschaft zu machen begonnen hat. Wie hat auf die Dauer nur der Lächler, in ein Erklärungsstück, den man als Schlüsselpunkt hinter die diesjährige Leipziger Messe legen kann.

Eine endgültige Bilanz über die Besucherzahl der Frühjahrsmesse ist noch nicht anzugeben. Geschäftliche Urteile nehmen sie mit über 130 000 an, darunter über 2000 Ausländer.

### Badische Politik

Landesjugendtagung der D.M.P.

Die Hindenburgbände Badens veranstalten am 14. und 15. März in Mannheim ihr Landesjugendtreffen. Sonntag vormittag 10 Uhr findet in den Germania-Bälen eine Kundgebung statt, wobei der Reichsjugendführer, Freizeitskapitän Stöckmann, R. d. R. sprechen wird. Für den Nachmittag ist ein Ausflug nach Heidelberg geplant.

### Amfönerhebung

des Moskauer Gesandten

Telegraphische Meldung  
Prag, 8. März.

Ernsthilf durch den Präsidenten der Republik, entzogen der Minister für auswärtige Angelegenheiten den Vetter der Vertretung der tschechoslowakischen Republik in Moskau, Josef Gier, von seinem Post. Der Gesandte wurde mit dem L. 4. H. in die Zentrale nach Prag berufen.

dem Gedächtnis, aus innerer Bifion entstehen läßt. Die Kurgang erhält der Künstler aus einem kleinen Gedicht oder kurzen Sprichwort, das der Künstler mit seinem Namen in das Bild hineinschreibt. Diese Schrift ist ein wichtiger Teil des Bildes, ja die Maler sind ebenso bis auf die Beherrschung der sehr komplizierten Schrift, wie der Zeichnung.

Das innere Wesen dieser Kunst liegt in der Beherrschung des Rhythmus, wobei zu bemerken ist, daß die letzte Erzeugung seitens der oben genannten Künstler von Europa nicht beeinflusst worden ist. Man hat das Gefühl, in Forderungsbildern zu stehen, man ohne eine Verbindung von Kunst, Dichtung und Philosophie, aber es ist klar dem Europäer doch fremde Welt, eine halbe Erdkugel liegt dazwischen. Trotzdem spricht diese Ausstellung den Besucher überraschend und unmittelbar an, weil, wie ein chinesischer Maler sagte: „Gute Kunst zum Herzen aller Völker spricht.“

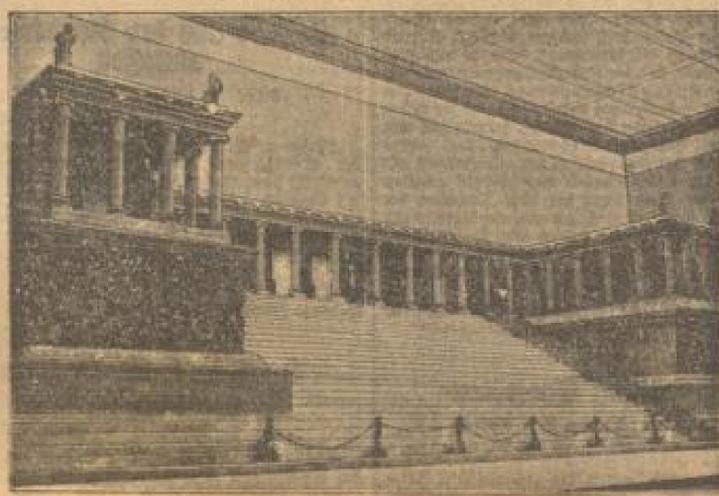
Auf die Einzelheiten dieser Ausstellung eingegangen, mag einer besonderen Beschreibung vorbehalten bleiben. Heute mag als erster Eindruck die starke Einmaligkeit der Werke, ihre auf einfache Formel gebrachte Uebersetzungskraft, die geradezu unheimliche Technik aller Arbeiten hervorzuheben werden.

Der Gruppe chinesischer Maler ist auch eine Sammlung zeitgenössischer Maler aus Japan angegliedert, und zwar die Richtung, die sich die Pflege und Entwicklung der alten Tradition zur Aufgabe gemacht hat, während eine zweite Richtung bereits zur völligen Einflüsse verarbeitet. Beide Richtungen haben zugleich in Japan gleiche Geltung, wo-

bei für die Kunstliebe des Volkes bemerkenswert ist, daß die Herbstausstellung 1929 in Tokio von 240 000 Besuchern besucht worden ist. Eine ähnliche innere Teilnahme des Volkes wäre auch der deutschen Kunst zu wünschen. Aber auch an dieser Ausstellung schon kann man erkennen, daß die Kunst Chinas im Volke tief verwurzelt ist.

Erster Planetariumsabend für Erwerbstätige. Ueberall! Viele werden denken! Das ist der Erfolg des ersten Erwerbstätigenabends am Planetarium, der mit diesem Erfolg wirklich ein Erfolg war, zu dem man dem verdienstlosen Leiter, Prof. Dr. Friedrich Grunert, danken kann. In hergebrachten, das verheißene Wagnis zielenden Worten, begrüßte Prof. Grunert die Anwesenden. Mit inniger Aufmerksamkeit hörte man die maßvollen Darstellungen der Herren Sommer (Erd) und Schreiber (Mars), die drei Hauptstädte, „Kometen“ von Holtermann, „Mars“ von Hoffmann und „Der Schwan“ von Saint-Saint mit guter Einkleidung vorzutragen und reichen Beifall erzielten. In einem Ausvortrag behandelte Prof. Grunert das Thema „Wissenschaft und Gemeinheitsgefühl“. Die Wissenschaft verleiht eine ernste Fortschrittswelt, die sich ganz dem Aufgaben der Wahrheitsergründung und Tatsachenermittlung widmet. Der Wissenschaftler hinterläßt als bestes Eigenes Vermächtnis der Menschheit keine Erbschaft. Sie sollen der Gemeinschaft dienen und verdienen schließlich den Wissenschaftler ein enges Band mit der Gemeinschaft, die die höchsten Gefühle der Liebe und Freundschaft vergeben kann. Das Ideal der verbindenden Gemeinheitsgefühl liegt der Mensch in den schillernden Zeiten und der Erde an die Brüste anklagen. Ein Film des Norddeutschen Planetariums zeigt und faszinierend unheimlich, führte nach dem Osten. Die orientalische Welt, der Natur wie der Kunst erhaben vor den Pyramiden, Kopten, Palästen, Türken, Griechenland — ferne Länder, nach denen wir uns sehnen! Das Wagnis des Abends bildete die Vorträge des Projektors, der unzählige erhabene Aurore schilderte. Die Bewegung der Welt wurde erklärt und als die Nacht des letzten Mars mit ihrer Eintracht anleuchtete, konnte die Bemerkung seine Grenzen. Man darf annehmen, daß nach dem Beifall und Beifall zu schließen, die weiteren Erwerbstätigenabende im Planetarium nicht nur wertvoll sein werden.

### Der große Pergamon-Altar



Zum heutigen Vortrag des Altarvereins, Prof. Theodor Wiegand-Berlin, der Erneuerer des Altars, spricht heute abend im Museumsaal über das Stadtbild von Pergamon

# SPORT DER NITZ

## Drei Siege des Rheinbezirks - 9:2 Tore

### Waldhof besiegt auch Eintracht Frankfurt

#### Runde der Meister

SS. Waldhof - Eintracht Frankfurt 2:1  
Sp. Bg. Hirsch - Germania Worms 4:1  
Karlsruher FV - Bayern München 2:0  
Union Hildingen - FC. Pirmasens 2:4

In der Rheinrunde gab es diesmal große Überraschungen. Der Tabellenführer Eintracht Frankfurt verlor im Mannheimer Stadion durch SS. Waldhof eine Runde, aber verlor die 12. Runde nicht. Wie wenig die Frankfurter Mannschaft gegenüber Waldhof wegen deren Spielbereitschaft waren, zeigte dieser Kampf wieder deutlich. Waldhof spielte mit großem Eifer aber ängstlich sehr. Waldhof hat bei diesem Sieg den Rückstand wieder beseitigt. Bayern München unterlag dem Karlsruher FV 2:0. Pirmasens konnte aber Union Hildingen 4:2 bezwingen und damit den ersten Sieg landen. Die Sp. Bg. Hirsch legte ihren Sieg gegen den Karlsruher FV mit 4:1 Punkten vor Waldhof (7) und Hildingen (3).

Die Reihenfolge in der Tabelle hat sich nun am Ende geändert. Pirmasens rückte durch den ersten Sieg auf den vierten Platz vor. Waldhof führt jetzt mit 3 Punkten vor Eintracht. Bayern München und Waldhof folgen mit je 2 Punkten vor Karlsruhe (1) und Hildingen (3).

#### Tabellehand der Meisterrunde

Platz	Team	S	G	N	P	Tore	Punkte
1.	SS. Waldhof	7	0	1	0	24:8	14
2.	Eintracht Frankfurt	7	0	1	0	22:18	14
3.	Bayern München	7	4	1	2	27:12	10
4.	SS. Waldhof	7	4	1	2	19:16	10
5.	Karlsruher FV	7	4	1	2	12:14	10
6.	Union Hildingen	7	1	1	5	17:20	3
7.	FC. Pirmasens	7	1	1	5	12:20	3
8.	Germania Worms	7	1	1	5	12:28	3

Am 13. März spielen:

Germania Worms - SS. Waldhof  
Karlsruher FV - Union Hildingen.

### Ein verdienter Sieg des Rheinmeisters

SS. Waldhof - Eintracht Frankfurt 2:1 (1:1)  
Man kann nicht lagen, daß Waldhof die verdiente Niederlage im Mannheimer Stadion von diesem Sonntag verdient hat. Waldhof hat in dieser Hinsicht die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Der Spielbericht

Der Kampf um den Rheinmeistertitel hat Waldhof bald in die Hände gespielt. Der Sturm hat nach dem ersten Tor Waldhof die Führung übernommen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Fürch vergrößert seinen Vorprung

Sp. Bg. Hirsch - Germania Worms 4:1 (1:1)

300 Zuschauer waren bei diesem Schönerfest am Sonntag Morgen des Rheinmeistertitels zwischen Fürch und Worms, das in seinem zweiten Teil einen sehr hübschen Verlauf nahm.

### Der erste Sieg von B. f. L. Neckarau

Trostkunde Nordwest

B. f. L. Neckarau - FC. Pirmasens 2:1 (1:1)

Der Rheinmeistertitel bleibt diesmal noch bei SS. Waldhof. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### 1860 München übernimmt die Führung

Trostkunde Südost

1860 München - VfL. Nürnberg 5:2

1860 München hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. 1860 München hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau hoch geschlagen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Karlsruhe schlägt Bayern München

Karlsruher FV - Bayern München 2:0 (0:0)

Das Spiel des Karlsruher FV gegen den Bayern München war ein sehr interessantes. Karlsruhe hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Pirmasens scheidet zum ersten Mal

Union Hildingen - FC. Pirmasens 2:4 (1:1)

FC. Pirmasens hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. FC. Pirmasens hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Niederrad spielt wieder unentschieden

Union Niederrad - Karlsruher FV 2:2 (1:1)

Union Niederrad hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Union Niederrad hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neu-Neuburg immer noch unbesiegt

FC. Neu-Neuburg - VfL. Nürnberg 1:0 (0:0)

FC. Neu-Neuburg hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. FC. Neu-Neuburg hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Waldhof besiegt auch Eintracht Frankfurt

SS. Waldhof - Eintracht Frankfurt 2:1

Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Der erste Sieg von B. f. L. Neckarau

Trostkunde Nordwest

B. f. L. Neckarau - FC. Pirmasens 2:1 (1:1)

Der Rheinmeistertitel bleibt diesmal noch bei SS. Waldhof. Waldhof hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### 1860 München übernimmt die Führung

Trostkunde Südost

1860 München - VfL. Nürnberg 5:2

1860 München hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. 1860 München hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau hoch geschlagen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

### Neckarau kann nicht gewinnen

B. f. L. Neckarau - VfL. Nürnberg 5:2

Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen. Neckarau hat in diesem Spiel die besten Leistungen der Rheinmeisterrunde zu verzeichnen.

# Meisterschaften der Amateurboxer

## Die südwestdeutschen Meisterschaften in Mannheim: Häuser und Zbies 08 in der Endrunde - Maier-Singen im Halbschwergewicht ohne Gegner

### Die Vorkämpfe am Samstagabend

Während in den letzten Wochen der einzelnen Bezirke ihre Meisterschaften abspielten, fanden am Samstagabend in der Sporthalle in Mannheim die Endkämpfe um die südwestdeutschen Amateurboksermeisterschaften statt. Die Vorkämpfe wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die zweite Halbfinalrunde zwischen Häuser 08 und Zbies 08 wurde ebenfalls sehr spannend. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Häuser 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

### Die Endkämpfe

Die Endkämpfe wurden am Sonntagabend abgefechten. Häuser 08 gewann die Meisterschaft im Halbschwergewicht. Maier-Singen gewann die Meisterschaft im Schwergewicht. Zbies 08 gewann die Meisterschaft im Leichtgewicht. Häuser 08 gewann die Meisterschaft im Fliegengewicht.

### Die Ergebnisse:

- Halbschwergewicht: Häuser 08 Mannheim über Zbies 08 Mannheim.
- Schwergewicht: Maier-Singen über Häuser 08 Mannheim.
- Leichtgewicht: Zbies 08 Mannheim über Häuser 08 Mannheim.
- Fliegengewicht: Häuser 08 Mannheim über Zbies 08 Mannheim.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

Die Meisterschaften wurden in vier Kategorien abgefechten. Die Boxer traten in vier Kategorien an. In der ersten Runde trat Maier-Singen im Halbschwergewicht gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der zweiten Runde trat Häuser 08 gegen Zbies 08 an. Häuser 08 gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der dritten Runde trat Zbies 08 gegen Maier-Singen an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde. In der vierten Runde trat Maier-Singen gegen Häuser 08 an. Maier-Singen gewann durch einen technischen K.O. in der zweiten Runde.

# „Gewandtheit, Gesundheit und Kraft“

## Der Turnverein v. 1846 zum 20. Male im Rosengarten - Das Schauturnen im Hüttenpark bringt Massenbeteiligung und Massenbesuch - Die vielseitige Leistungsfolge Paul Ketmas zum Gedächtnis

Die turnerisch veranlagte Bevölkerung, deren Zahl sich in den letzten Jahren stark vermehrt hat, wird durch die Veranstaltungen des Turnvereins v. 1846 im Rosengarten und im Hüttenpark in besonderer Weise gefördert. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie für alle Altersklassen geeignet sind und die Teilnehmer zu einer gesunden und kräftigen Lebensweise erziehen.

# Nur ein Amenschieden in Leipzig

## Deutschland kann im Docks-Länderkampf gegen Holland nur 2:2 spielen

Das zweite Amenschieden der Deutschen Fußballnationalmannschaft gegen die Holländer fand am Sonntag in Leipzig statt. Die Deutschen verloren das Spiel mit 2:1. Die Holländer zeigten eine starke Leistung und konnten sich durch zwei Tore durchsetzen. Die Deutschen konnten nur ein Tor erzielen. Das Ergebnis ist ein Rückschlag für die Deutschen, die sich für den Docks-Länderkampf qualifizieren wollen.

# Süddeutsche Handball-Meisterschaft

## E. B. Waldhof deckert gegen 98 Darmstadt 3:5

Die Süddeutsche Handball-Meisterschaft wurde am Sonntag in Mannheim abgefechten. Waldhof gewann das Spiel gegen 98 Darmstadt mit 3:5. Waldhof zeigte eine starke Leistung und konnte sich durch drei Tore durchsetzen. 98 Darmstadt konnte nur zwei Tore erzielen. Das Ergebnis ist ein Erfolg für Waldhof, der sich für die Endrunde qualifizieren will.

# Winter-Schulferien

## des Reichsvereins Mannheim

Die Winter-Schulferien des Reichsvereins Mannheim sind am Sonntag abgefechten worden. Die Teilnehmer haben eine tolle Leistung gezeigt und sich durch drei Tore durchsetzen können. Die Holländer konnten nur zwei Tore erzielen. Das Ergebnis ist ein Erfolg für die Deutschen, die sich für die Endrunde qualifizieren wollen.

# Weitere Ergebnisse:

- 1. FC Kaiserslautern über VfL Bochum 2:0
- Eintracht Frankfurt über VfB Stuttgart 3:1
- FC Bayern München über VfL Wolfsburg 4:0
- FC Schalke 04 über VfL Köln 3:0
- FC Augsburg über VfL Osnabrück 2:1

# Reisliste:

- 1. FC Kaiserslautern
- Eintracht Frankfurt
- FC Bayern München
- FC Schalke 04
- FC Augsburg
- VfL Wolfsburg
- VfL Köln
- VfL Osnabrück

# Reisliste:

- 1. FC Kaiserslautern
- Eintracht Frankfurt
- FC Bayern München
- FC Schalke 04
- FC Augsburg
- VfL Wolfsburg
- VfL Köln
- VfL Osnabrück

# Reisliste:

- 1. FC Kaiserslautern
- Eintracht Frankfurt
- FC Bayern München
- FC Schalke 04
- FC Augsburg
- VfL Wolfsburg
- VfL Köln
- VfL Osnabrück







